

Technische*r Koordinator*in (m/w/d)

(Postdoc)

Kennziffer: **Wiss23763**

- Start: nächstmöglich
- Vollzeit
- Vergütung nach E14 TV-L
- befristet



Zoom

Größer

Kleiner

Zurücksetzen

Kontrast
ändern

Das Projekt "Automatisierter Bahnverkehr als Backbone für eine nachhaltige, vernetzte Mobilität in ländlichen Räumen" schafft ein technologisches Framework für neue automatisierte, schienenbasierte Mobilität und demonstriert deren Schnittstellen untereinander und mit anderen Verkehrsträgern im Umfeld des Bahnhofs Minden. Erst die Automatisierung der Bahnverkehre, kleinere Transporteinheiten und möglichst "on demand"-Lösungen schaffen die Basis für Reaktivierungen vieler Bahnstrecken und ermöglichen neue Mobilitätsanbindungen zum "klassischen" Bahnsystem. So werden in diesem Projekt technologische Systeme, Komponenten, Methoden, Entwicklungsrandbedingungen und Validierungsverfahren im Kontext von automatisiertem Fahren (ATO) erforscht und vorentwickelt. Diese ATO-Ansätze (Fahren, Ein- und Aussteigen, Diagnose der Fahrzeuge, Verbindung zur Leitstelle) werden in realen Fahrzeugen (MONOCAB, Zweibegefahrzeug) integriert und am Bahnhof Minden demonstriert.

Das Projekt ist Bestandteil der Förderung des RailCampus OWL (<https://railcampus-owl.info>) als ein Standort des DZM (Deutsches Zentrum Mobilität der Zukunft), das vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) gefördert wird.

Ihre Aufgaben

- Sie sind als Technische*r Koordinator*in für die Sicherstellung einer engen inhaltlichen Abstimmung aller Projektpartner*innen im Gesamtvorhaben (vier Hochschulen, vier Industrieunternehmen, zwei Fraunhofer-Institute) und für die Zusammenführung und Integration der Forschungsarbeiten in reale Demonstrationssysteme verantwortlich.
- Sie stellen die enge Vernetzung und den kontinuierlichen inhaltlichen Austausch zwischen den Projektpartner*innen und die Integration und Evaluation der entwickelten Komponenten in Demonstratorsysteme sicher.
- Sie fungieren als zentrale Ansprechschnittstelle zum Projektträger und zur DZM-Koordinationsstelle beim BMDV.
- Sie sind für die regionale Vernetzung mit weiteren Mobilitätsaktivitäten in OWL und NRW zuständig und stellen die Brücke zwischen anderen Forschungsprojekten und den DZM-Aktivitäten am RailCampus OWL dar.
- Sie etablieren Kooperationen mit anderen Forschungseinrichtungen über gemeinsame nationale und europäische Forschungs- und Entwicklungsprojekte.

Die selbstständige Betreuung von wissenschaftlichen Hilfskräften und die Publikation und Präsentation von Forschungsergebnissen runden Ihr Aufgabenprofil ab.

Ihr Profil

Das erwarten wir

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom oder Master) in Informatik oder einem ingenieurwissenschaftlichen Studiengang
- abgeschlossene Promotion in Informatik oder einer Ingenieurwissenschaft
- Erfahrung im Projektmanagement
- vertiefte Kenntnisse in mindestens einem der folgenden Bereiche: Maschinelles Lernen, maschinelles Sehen, Mechatronik und/oder Fahrzeugtechnik
- selbstständige und vorausschauende Arbeitsweise
- kommunikative, team- und lösungsorientierte Arbeitsweise
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Bereitschaft zu Dienstreisen nach Minden

Das wünschen wir uns

- Erfahrung in der Beantragung oder Koordination größerer Forschungsverbünde
- Erfahrung bei der Vernetzung von Forschungsaktivitäten
- Erfahrung im Bereich des automatisierten Fahrens
- Erfahrung in der Bearbeitung von Mobilitätsfragen insbesondere im Bahnkontext

Unser Angebot

- Vergütung nach E14 TV-L
- befristet bis zum 31.12.2026 (Ende der Projektlaufzeit) nach § 14 Abs. 1 Nr. 1 TzBfG
- Vollzeit
- interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten
- Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- gute Verkehrsanbindung
- betriebliche Zusatzversorgung (VBL)
- kollegiale Zusammenarbeit
- offene und angenehme Arbeitsatmosphäre
- spannende und abwechslungsreiche Tätigkeiten
- modernes Arbeitsumfeld mit digitalen Prozessen
- vielfältige Angebote (Mensa, Cafeteria, Restaurants, Uni-Shop, Geldautomaten, etc.)

Interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte nutzen Sie hierzu vorzugsweise unser Online-Formular, welches Sie über den unten stehenden Button "JETZT BEWERBEN" erreichen.

Bewerbungsfrist: 14.03.2024

JETZT BEWERBEN

Kontakt

Prof. Dr.-Ing. Franz Kummert
0521 106-2929
franz@techfak.uni-bielefeld.de

Anschrift

Universität Bielefeld
Technische Fakultät
Prof. Dr.-Ing. Franz Kummert
Postfach 10 01 31
33501 Bielefeld

Die Universität Bielefeld ist für ihre Erfolge in der Gleichstellung mehrfach ausgezeichnet und als familienfreundliche Hochschule zertifiziert. Sie freut sich über Bewerbungen von Frauen. Dies gilt im besonderen Maße im wissenschaftlichen Bereich sowie in Technik, IT und Handwerk. Bewerbungen von geeigneten schwerbehinderten oder ihnen gleichgestellten behinderten Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

An der Universität Bielefeld werden Stellenbesetzungen auf Wunsch grundsätzlich auch mit reduzierter Arbeitszeit vorgenommen, soweit nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.

